

# Christvesper

in der Kreuzkirche zu Dresden

am 24. Dezember 1910, nachmittags 4 Uhr.

**Orgel:** Weihnachts-Pastorale von G. Rebling.

**Gemeinde:** Gesangbuch Nr. 37, 1. u. 2.

Dies ist die Nacht, da mir erschienen  
Des großen Gottes Freundlichkeit;  
Das Kind, dem alle Engel dienen,  
Bringt Licht in meine Dunkelheit;  
Und dieses Welt- und Himmelslicht  
Weicht hunderttausend Sonnen nicht.

Laß dich erleuchten, meine Seele,  
Versäume nicht den Gnadenschein!  
Der Glanz in dieser kleinen Höhle  
Streckt sich in alle Welt hinein;  
Er treibet weg der Höllen Macht,  
Der Sünden und des Todes Nacht.

**Geistlicher:** Mache dich auf, werde Licht. Halleluja.

**Gemeinde:** Denn dein Licht kommt und die Herrlichkeit des Herrn  
geheth auf über dir. Halleluja.

**Geistlicher:** Der Herr sei mit euch.

**Gemeinde:** Und mit deinem Geiste.

**Geistlicher:** Kollekte.

**Gemeinde:** Amen.

**Geistlicher:** Jesaias 9, 1 — 6.

**Chor:** Weihnachtslied für Chor und Solostimmen (1609).

Tonsatz von Michael Prätorius.

Es ist ein' Ros' entsprungen  
Aus einer Wurzel zart,  
Wie uns die Alten sungen,  
Von Jesse kam die Art,  
Und hat ein Blümlein bracht  
Mitten im kalten Winter,  
Wohl zu der halben Nacht.

Das Röslein, das ich meine,  
Davon Jesaias sagt,  
Hat uns gebracht alleine  
Marie, die reine Magd.  
Nach Gottes ew'gem Rat  
Hat sie ein Kindlein g'boren,  
Wohl zu der halben Nacht.

Wir bitten dich von Herzen,  
Du holdes Blümlein zart,  
Das gar so große Schmerzen  
Für uns empfunden hat,  
Wollst uns verhülflich sein,  
Daß wir dir mögen machen  
Ein' Wohnung hübsch und fein.

**Gemeinde:** Gesangbuch Nr. 50, 1 — 3.

Vom Himmel hoch, da komm ich her,  
Ich bring euch gute neue Mär;  
Der guten Mär bring ich so viel,  
Davon ich sing'n und sagen will.

Euch ist ein Kindlein heut geboren  
Von einer Jungfrau auserkorn;  
Ein Kindelein so zart und fein,  
Das soll eur Freud und Wonne sein.

Es ist der Herr Christ, unser Gott;  
Der will euch führn aus aller Not,  
Er will eur Heiland selber sein,  
Von allen Sünden machen rein.

**Geistlicher:** Lukas 2, 1 — 7.

**Chor:** Stille Nacht, heilige Nacht.

**Geistlicher:** Lukas 2, 8 — 14.

**Chor:** **Altböhmisches Weihnachtslied** (bearbeitet von C. Riedel).

Kommet ihr Hirten, ihr Männer und Frau,  
Kommet, das liebliche Kindlein zu schaun.  
Christus, der Herr ist heute geboren,  
Den Gott zum Heiland euch hat erkoren.  
Fürchtet euch nicht!

Lasset uns sehen in Bethlehems Stall,  
Was uns verheißen der himmlische Schall;  
Was wir dort finden, lasset uns künden,  
Lasset uns preisen in frommen Weisen.

Halleluja!

Wahrlich, die Engel verkündigen heut  
Bethlehems Hirtenvolk gar große Freud!  
Nun soll es werden Friede auf Erden,  
Den Menschen allen ein Wohlgefallen.

Ehre sei Gott!

**Geistlicher:** Lukas 2, 15 — 20.

**Gemeinde:** Gesangbuch Nr. 35, 1. u. 4.

Der heil'ge Christ ist kommen,  
Der teure Gottessohn;  
Des freu'n sich alle Frommen  
Am höchsten Himmelsthron.  
Nuch was auf Erden ist,  
Muß preisen hoch und loben  
Mit allen Engeln droben  
Den lieben heil'gen Christ.

Drum freuet euch und preiset,  
Ihr Kindlein, fern und nah!  
Der euch den Vater weiset,  
Der heil'ge Christ ist da!  
Er ruft so freundlich drein  
Mit süßen Liebesworten:  
Geöffnet sind die Pforten,  
Ihr Kinder kommt herein!

**Geistlicher:** Ansprache.

**Gemeinde:** Gesangbuch Nr. 37, 5.

Drum, Jesu, schöne Weihnachtssonne,  
Bestrahle mich mit deiner Gunst!  
Dein Licht sei meine Weihnachtswonne  
Und lehre mich die Weihnachtskunst,  
Wie ich im Lichte wandeln soll  
Und sei des Weihnachtsglanzes voll.

**Geistlicher:** Gebet und Segen.

**Gemeinde:** O du fröhliche, o du selige,  
Gnadenbringende Weihnachtszeit,  
Welt ging verloren, Christ ist geboren;  
Freue, freue dich, o Christenheit.